

FINANZPLANUNG & -BERATUNG IM KOMPLEXEN UMFELD

Bereits zum 16. Mal fanden sich Fachpersonen zur Finanzplaner-Tagung in Zürich ein. Im Zentrum standen dabei Fragestellungen rund um Anlage-, Steuer- und Vorsorgethemen im aktuellen politischen Wandel.

VON STEPHAN THEILER



STEPHAN E. THEILER
ist Vizepräsident des FPVS

Wieder einmal durften wir am 14. März hoch über der Stadt Zürich und mit Blick auf den See eine erfolgreiche Finanzplaner-Tagung durchführen. Und wie wir es schon beinahe gewohnt sind, wurde die Durchführung durch warmes und sonniges Frühlingswetter abgerundet. Dieses motivierte die Teilnehmenden, viele Gespräche auf der Terrasse unter freiem Himmel zu geniessen. Referate mit Investment-Bezug standen unter dem Einfluss der politischen Unsicherheiten. Aber auch Themen wie die Digitalisierung der Vermögensverwaltung, oder aber die verschiedenen Perspektiven der Vorsorgefragen bis hin zur aktuellen Vorlage der Revision der Altersvorsorge 2020 wurden dem sehr interessierten Publikum präsentiert. Ebenso fanden die aktuellen Themen um Vollmacht und Vorsorgeauftrag, zu regulatorischen News wie Fidleg, oder auch aktuelle Rechtsprechungen in Steuerfragen bei den

Teilnehmern der Tagung entsprechend Anklang.

Spannende Themenauswahl

Nachdem Dr. iur. MBA Guenther Dobrauz, Director Regulatory & Compliance Services bei PwC, mit seinem regulatorischen Update zu Fidleg und wo wir aktuell stehen, die Tagung eröffnen konnte, widmete sich der Rest des Tages einem der Kernthemen der Finanzplanung – nämlich der Vorsorgesituation. Aus verschiedenen Blickwinkeln wurde diese von mehreren Referenten beleuchtet. Andri Silberschmidt, Präsident Jungfreisinnige Schweiz und Aktienfondsmanager Swisscanto Invest bei der ZKB, informierte über die Altersreform 2020 oder wie das Parlament mathematische Grundsätze über Bord wirft. Das Thema Steuerfolgen durchleuchtete Frau Tamara Tormen, Dipl. Steuerexpertin bei Geissmann Rechtsanwälte AG, mit ihrem spannenden Referat um die steuerlichen Folgen von Geld- bzw. Darlehensbezügen durch Aktionäre und Gesellschafter aus deren Gesellschaften. Und Steuerfachmann lic. iur. Roger Iff von Finanzkonsulenten AG gewährte vor vollem Saal mit Humor und Chuzpe einen Einblick in die aktuelle und künftige Rechtsprechung aus steuerlicher Sicht. Das Thema Vorsorge wurde mit den beiden Referaten von MLaw Martin Cortessi-Nägele, Rechtsanwalt bei Amatin Rechtsanwälte AG, welcher die Sicherstellung einer lückenlosen Bevollmächtigung durch die Dauervollmacht und den Vorsorgeauftrag hinterleuchtete,

sowie lic. rer. pol. Andreas Blattner, PensExpert AG, welcher mit seinem Referat die Möglichkeiten und Grenzen durch Vorsorge- und Steuerrecht in der Plangestaltung der beruflichen Vorsorge aufzeigte, abgerundet. Neben der Vorsorgesituation bildet das Thema der Anlagemöglichkeiten ein weiteres Standbein der Finanzplanung. Hierzu gewährte Thomas Lehr der Flossbach von Storch AG einen Rückblick auf das Jahr 2016 und wagte einen Ausblick auf die Kapitalmärkte 2017. Nachdem der dipl. Treuhandexperte Stefan Fischer,

Ein herzlicher Dank gilt allen Referenten, die unentgeltlich ihre Erfahrungen, Ideen und ihr Wissen zur Verfügung stellten.

Inhaber der Joker Treuhand GmbH, Strategiemöglichkeiten mit einer Immobilien-AG aufzeigen konnte, wurde der Bereich Immobilien durch das Referat des Tandems um die dipl. Steuerexpertin und dipl. Finanzplanungsexpertin Claudia Rihner Baumgartner sowie BSc in Business Law Paulo J. Gnehm, Credit Suisse (Schweiz) AG, zur Besteuerung von Immobilientransaktionen abgeschlossen. Mit seinem Referat «Catbonds und ihr Mechanismus» gewährte Markus Häffiger, Direktor bei Plenum Investments AG einen Einblick in eine nicht ausser Acht zu lassende Anlagensicht.

Selbstredend macht die Digitalisierung auch vor der Vermögensverwaltung nicht halt, weshalb Dipl. Ing. ETH Felix Niederer, CEO und Co-Founder bei True Wealth AG, mit seinem Referat über Online Vermögensverwaltungen einen Blick in die Zukunft wagte und sich der Frage annahm, ob dies ein Geschäftsmodell der Zukunft sein könnte. Als aus finanzplanerischer Sicht eher exotisches, aber nicht minder interessantes Thema, zeigte Daniel Bruderer, Partner und Leiter Privatkunden und Stiftungen bei Globalance Bank AG, mit seinem Referat «Welchen Footprint hat Tesla», wie neue Geschäftsmodelle unsere Welt verändern.

Unser Dank

Ein herzlicher Dank gilt allen Referenten, die wiederum unentgeltlich ihre Erfahrungen, Ideen und ihr Wissen zur Verfügung stellten sowie als kompetente Diskussionspartner in den Pausen zur Verfügung standen. Von der Verlosung des Wellness-Gutscheines unter den Referenten darf lic. rer. pol. Andreas Blattner profitieren – herzliche Gratulation!

Sponsoren

Unser besonderer Dank gilt aber auch den drei Hauptsponsoren. Der Zürich Versicherung, welche uns einmal mehr die Durchführung in deren hervorragender Infrastruktur im Zurich Development Center ermöglicht hat, sowie der «Schweizer Versicherung» und der «Schweizer Bank» vom Ringier Axel Springer Schweiz Verlag, dank welchen wir unsere Ta-

gungsflyer einem breiten Fachpublikum unterbreiten können. Ebenso gebührt unser Dank den Co-Sponsoren IFFP Institut für Finanz Planung, Liberty – Die unabhängige Vorsorgeplattform und Taxware. Nicht zu vergessen die weiteren Aussteller der Tagung, die Pax Versicherungen, die Flossbach von Storch, die Swiss Financial Planners Organization (SFPO) und die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW). Im Rahmen der Ausstellung erhielten die Besucher der Finanzplaner-Tagung die Gelegenheit, sich über aktuelle Angebote, Neuerungen und Trends zu informieren. Einmal mehr fand auch der aktive Austausch mit den Ausstellern grossen Anklang bei den Teilnehmenden.

Netzwerken

Ein wichtiger Bestandteil der Finanzplaner-Tagungen sind die jeweils vielfältigen und ausgiebigen Gelegenheiten für ein intensives Netzwerken, auf welche einige Teilnehmenden regelrecht hinfiebern. Denn es gibt keinen Anlass in der Deutschschweiz mit mehr Fachpersonen aus der Finanzplanungs- und Finanzberatungsindustrie als diese, vom FPVS bereits zum 16. Mal in Zürich durchgeführte Tagung.

Weiterbildungs-Credits

Neben der gewohnten Akkreditierung der Tagung zur Vergabe von Credits zu Gunsten der SFPO Lizenzen wurde die Tagung bereits zum zweiten Mal auch für Credits zu Gunsten der Mitgliedschaft bei Cicero akkreditiert.

Mitgliederversammlung FPVS 2017

Die Mitgliederversammlung des FPVS fand wie in jedem Jahr im direkten Anschluss an die Tagung statt. Als Neuerung wurde diese erstmals im wesentlich kleineren Raum FO06 der Finanzplaner-Tagung abgehalten, was der Mitgliederversammlung einen familiären Rahmen verlieh und zugleich die Nähe des Vorstandes zu den Mitgliedern aufzeigt. Die mit den Traktanden verbundenen Abstimmungen wurden zumeist einstimmig angenommen. Dem Vorstand wurde entsprechend auch Décharge für seine Arbeit im 2016 erteilt. Alle Details zum Protokoll finden Sie im geschütz-



Der neue Vorstand des FPVS: (hinten v.l.): Reto Spring, Liliane Grüter, Stephan E. Theiler und (vorne v.l.): Vanja Babic, Patric Langer, Franco Barone, Tobias Stolz, Markus Streule, sowie Reto Reichenbach.

ten Bereich unter www.fpvs.ch. An der diesjährigen Versammlung erfolgte zudem eine kleinere Veränderung im Vorstand. Der für den Newsletter zuständige Ronnie Faden tritt aus dem Vorstand zurück. Es freut uns aber sehr, an dieser Stelle Liliane Grüter willkommen zu heissen, welche einstimmig als aktive Verstärkung in den Vorstand gewählt wurde. Auch die bereits bestehenden Vorstandsmitglieder Vanja Babic, Franco Barone, Patric Langer, Reto Reichenbach, Reto Spring, Tobias Stolz, Markus Streule und Stephan E. Theiler werden einstimmig wiedergewählt und führen damit gemeinsam mit Liliane Grüter die Geschicke des Verbandes über dessen 20 Jahre Jubiläum hinaus. Die Führung des FPVS wird Reto Spring als Präsident auch im 2017

Bereits in deren dritten Jahr gehört die Herbsttagung in die feste Jahresplanung der Finanzplanungs- und Finanzberatungsindustrie.

sicherstellen, wobei er auf die tatkräftige Unterstützung der weiteren Vorstandsmitglieder zählen kann.

Dritte Herbsttagung 2017

Bereits in deren drittem Jahr gehört die Herbsttagung in die feste Jahresplanung der Finanzplanungs- und Finanzberatungsindustrie. Denn damit schafft der FPVS die Möglichkeit, einmal im Halbjahr Fachleute zu treffen und sich mit diesen auszutauschen. Die Herbsttagung findet im gewohnt kompakten Rahmen am 08. September 2017 wiederum in den Räumlichkeiten der Swisslife in Zürich statt. Anmeldungen können bereits über www.fpvs.ch getätigt werden. Die diesjährigen Themenschwerpunkte werden zum einen der Erfolgsfaktor Fitness sein, wobei die Teilnehmenden erfahren, wie sich Ernährung und Bewegung auf den Businessalltag auswirken. Andererseits werden die Anforderungen an eine Finanzplanung für Spitzensportler beleuchtet sowie ein Einblick in die digitale Veränderung des Hypothekengeschäftes und deren Einfluss auf Versicherungen und Banken gewährt. Als Referenten

werden Dave und Romy Dollé, beides Fitness- und Ernährungsspezialisten; Marco Richter, Finanzplanungsexperte für Profisportler und Dr. Stefan A. Heitmann, Gründer und CEO von MoneyPark, auftreten. Sichern Sie sich bereits heute Ihre Teilnahme, denn ganz im Sinne des grossen Bruders dieser Tagung bietet sie einmalige Gelegenheit für Austausch und Fortbildung. Die Platzzahl ist begrenzt, darum melden Sie sich am besten gleich an.

Nicht verpassen und rechtzeitig via FPVS Homepage, www.fpvs.ch, anmelden:

08.09.2017

3. Herbst-Tagung vom FinanzPlaner Verband Schweiz